

Sonnenfinsternis in Grönland mit Hondius

Schiff:
Hondius

Termin:
01.08.2026
15 Nächte

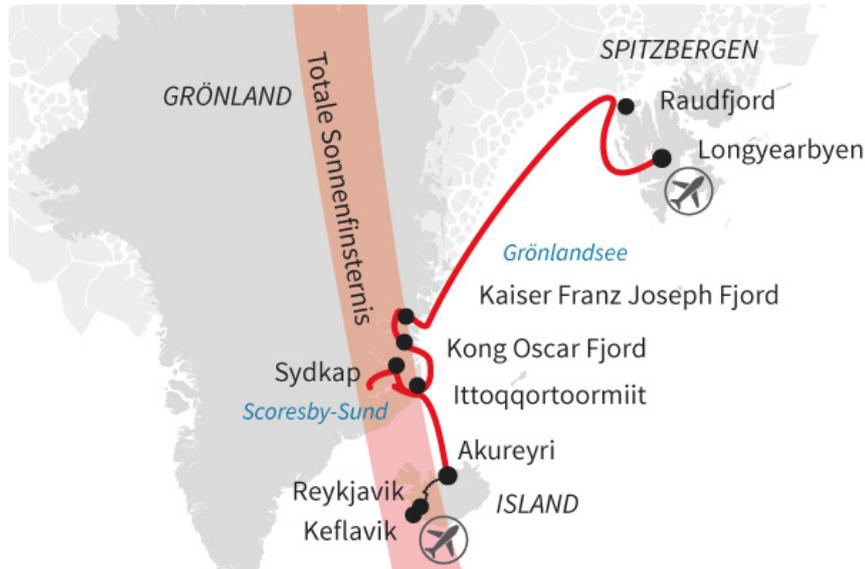
INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

9.810 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1

Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunstmuseum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung im Hotel.



Tag:
2

Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum Spitzbergens. Je nach Ankunftszeit können Sie einen Bummel durch die ehemalige Bergbaustadt unternehmen und das Svalbard Museum mit interessanten Ausstellungen zu Bergbauindustrie und Polargeschichte besuchen.

Am frühen Abend erfolgt die Einschiffung. Ihr Schiff fährt hinaus in den Isfjord. Vielleicht sehen Sie die ersten Zwergwale. In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Gemeinsam mit dem Expeditionsteam gehen Sie nach Möglichkeit zweimal am Tag mit den Zodiacs an Land und erkunden die polare Landschaft und das Tierleben. Dabei wird natürlich besonders Wert darauf gelegt, Eisbären zu entdecken, aber auch Rentiere, Polarfüchse, Robben, Walrosse und zahlreiche Vogelarten.

Nachfolgend finden Sie eine Auswahl möglicher Anlandungsziele:



Tag:
3

Sabine-Observatorium / Raudfjord

Im Jahr 1823 errichtete der irische Wissenschaftler, Soldat und Entdecker Edward Sabine ein Observatorium auf Indre Norskøya im Nordwesten von Spitzbergen. Er nutzte ein Pendel zur Untersuchung der Schwerkraft und schlug ein Projekt zur Messung der Meridiane (Längengrade durch die Pole) auf Spitzbergen vor, dessen Ziel darin bestand, die Krümmung der Erde zu bestimmen. Es wird versucht, nach Sabinehaugen zu gelangen, wo er seine Beobachtungen gemacht hat.

Fahrt zum **Raudfjord** an der Nordküste von Westspitzbergen. Dieser schöne Fjord wird von Gletschern dominiert und gerne von Bart- und Ringelrobben besucht. An den Klippen und Küstenlinien des Fjords sind viele Vogelarten beheimatet.



Tag:
4-5

Seetage

Fahrt durch die **Grönlandsee**. Halten Sie Ausschau nach Wale und Seevögel.



Tag:
6

Foster Bay / Kaiser Franz Joseph Fjord

Willkommen in **Grönland**. Abhängig vom Meereis wird versucht, in die Foster Bay zu fahren und in Myggebugten anzulanden. Hinter der alten Jägerhütte, wo norwegische Fallensteller in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts Eisbären und Polarfuchs jagten, erstreckt sich eine weitläufige Tundra, in der Moschusochsen leben und in den kleinen Seen Gänse schwimmen. Danach fahren Sie durch den **Kaiser Franz Joseph Fjord**, einer fantastischen Region, die von hohen Bergen zu beiden Seiten umgeben ist.

Optional: Heute wird eine lange Wanderung (ca. 6-7 Stunden) angeboten: Befinn ist am Bahnhof Myggbukta, Fahrt ins Badlanddal, dann Richtung Süden nach Fangsthytte in der Nähe von Kap Bennet. Ein Zodiac segelt vor der Wandergruppe und parallel zur Küste, um nach Bären Ausschau zu halten. Anschließend Fahrt durch den Kaiser-Franz-Josef-Fjord, umgeben von hohen Bergen und leuchtenden Eisbergen.



Tag:
7

Antarctic Sound

Sie erreichen das „Teufelsschloss“, einen Berg mit interessanten geologischen Formationen. Auf der anderen Seite des Fjords befindet sich die **Blomster Bugt**, an der eine Anlandung vorgesehen ist. Am Nachmittag wird Kurs genommen in den **Antarctic Sound**, zu den Inseln Ruth Ø, Maria Ø und Ella Ø. Auf einer der drei Inseln unternehmen Sie einen Landgang.



Tag:
8

Segelsällskapets-Fjord / Alpefjord

Am Morgen erreichen Sie den **Segelsällskapets-Fjord**, an dessen Nordseite sich das beeindruckende Berzelius-Gebirge befindet. In einem geologisch interessanten Gebiet an der Südseite wird angelandet. Von hier führt eine Wanderung in die Nähe eines kleinen Sees, wo es gute Chancen gibt Moschusochsen, Schneehasen und Schneehühner zu sehen. Am Nachmittag fahren Sie zum **Alpefjord**, der tatsächlich so spektakulär ist wie sein Name vermuten lässt. Hier ist eine längere Zodiacfahrt geplant, um den darin mündenden Gully-Gletscher zu umfahren und bis zum Ende des Fjords zu gelangen.



Tag:
9

Antarcticahavn

Heute besichtigen Sie den **Antarcticahavn**, ein breitläufiges, ausgedehnten Tal, in dem man häufig Moschusochsen sehen kann. Zu dieser Jahreszeit wird man auch die herbstlichen Farben der kargen arktischen Vegetation bestaunen können.



Tag:
10

Scoresbysund

Heute erreichen Sie den **Scoresbysund**, das längste Fjordsystem der Erde mit einer Länge von etwa 350 km. Er ist bekannt für seine atemberaubende Naturkulisse, zu der hoch aufragende Klippen, kolossale Eisberge, Gletscher und unberührte arktische Wildnis gehören. Obwohl es keine Garantie gibt, in Grönland Wildtieren zu begegnen, ist es etwas ganz Besonderes, sie in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. In der Region leben verschiedene Tiere wie Moschusochsen, Schneehasen und gelegentlich auch Eisbären. In den umliegenden Meeren leben auch Narwale, die oft als „Einhörner der Meere“ bezeichnet werden.

Ihr Schiff fährt entlang der vergletscherten Volquart Boons Küste. Abhängig von den Wetterbedingungen ist ein Zodiacausflug entlang einer der Gletscherfronten in Kombination mit einem Besuch der Basaltsäulen und Eisformationen von Vikingebugt geplant. Vielleicht können Sie in Charcot Havn anlanden und einen Spaziergang zum Charcot-Gletscher unternehmen. Weitere Anlandemöglichkeiten gibt sind Bjørnøer, Øfjord, in der Nähe von Sorte Ø sowie imnördlichen Teil des Røde Fjords.



Tag:
11

Scoresby Land

Sie treffen auf riesige Eisberge, einige sind über 100 Meter hoch und mehr als einen Kilometer lang. In der Nähe vom **Sydkap** ist eine Anlandung geplant. Hier warten wunderschöne Ausblicke auf den Fjord Hall Bredning auf Sie. Es gibt auch gute Chancen, Schneehasen zu sehen.

Optional ist heute wieder eine lange Wanderung im Angebot, diese führt von Sydkap nach Satakajik und zeigt die Überreste der Thule-Winterhäuser, die aus Walwirbeln gebaut wurden. Am Abend segeln wir in den Øfjord.



Tag:
12

Totale Sonnenfinsternis

Heute ist der Tag der Totalen **Sonnenfinsternis**. Am Morgen werden Sie eine Zodiac-Kreuzfahrt in der Nähe von Sorte Ø unternehmen, umgeben von Eisbergen. Ihr strenges Blau-Weiß steht in scharfem Kontrast zu den Sedimenthängen in der Nähe. Mittags positioniert sich Ihr Schiff in der Mitte des Mondschattens im Øfjord. Am Nachmittag beobachten Sie die Sonnenfinsternis entweder vom Schiff oder einem der nahegelegenen Ufer aus.



Tag:
13

Ittoqqortoormiit

Nördlich vom Scoresbysund befindet sich die gebirgige Küste **Liverpool Land**. Wir landen in Hurry Inlet an und erkunden die Tundra. Die Ortschaft **Ittoqqortoormiit** ist mit 470 Einwohnern die einzige größere Siedlung am Scoresby-Sund. Schlendern Sie durch den Ort und achten Sie auf die Felle von Robben, Moschusochsen und Eisbären, die zum Trocknen aufgespannt sind. Danach nimmt Ihr Schiff südlichen Kurs und Sie passieren die atemberaubende Landschaft der Blossville Küste.



Tag:
14

Dänemarkstraße

Fahrt durch die **Dänemarkstraße** Richtung Island. Der Seetag bietet die Möglichkeit, Wale und Seevögel zu beobachten.



Tag:
15

Akureyri / Ausschiffung / Reykjavik

Die Schiffsreise endet im Norden von Island in der Stadt **Akureyri**. „Die Hauptstadt des Nordens“ ist mit über 17.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Islands. Wirtschaftlich und kulturell ist sie nach Reykjavik die zweitwichtigste Stadt des Landes. In Akureyri erfolgt die Ausschiffung. Ein Bustransfer bringt Sie in die Hauptstadt **Reykjavik**. Die Fahrt dauert etwa sechs Stunden. Übernachtung im Hotel.



Tag:
16

Reykjavik / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linienflüge mit SAS/Icelandair nach Longyearbyen und zurück von Keflavik in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Reykjavik nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab Longyearbyen/bis Akureyri mit Vollpension.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen während der Schiffsreise.
- Transfers mit dem Flybus zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Bustransfer von Akureyri nach Reykjavik.
- Transfer mit dem Flybus zwischen Hotel in Reykjavik und Flughafen Keflavik.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Grönland pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Die Einfahrt in den Scoresbysund kann nicht garantiert werden. Falls es aufgrund der Eisverhältnisse nicht möglich sein sollte, in den Scoresbysund zu fahren, wird ein Alternativprogramm weiter südlich entlang der ostgrönländischen Fjorde durchgeführt.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 01.08.-16.08.2026

Schiff: [Hondius](#)

| Kategorie | Deck | Beschreibung | Preis in € pro Person |
|---|------|--|-----------------------|
|  A4 | 3 | Vierbettkabine, Bullauge | 9.810 € |
|  A3 | 3 | Dreibettkabine, Bullauge | 11.625 € |
|  A2 | 3 | Zweibettkabine, Bullauge | 13.335 € |
|  A1 | 3 | Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Bullauge | 21.695 € |
|  B2 | 4 | Zweibettkabine, Fenster | 14.240 € |
|  B1 | 4 | Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Fenster | 23.235 € |
|  C2 | 6 | Deluxe Kabine, Fenster | 15.145 € |
|  D2 | 6 | Superior Kabine, Fenster | 16.755 € |
|  E2 | 7 | Junior Suite, Fenster | 18.820 € |
|  F2 | 7 | Grand Suite, Balkon | 20.225 € |

Hotels für Verlängerungsnächte

- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

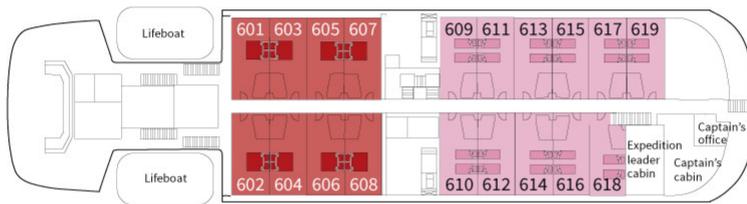
Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

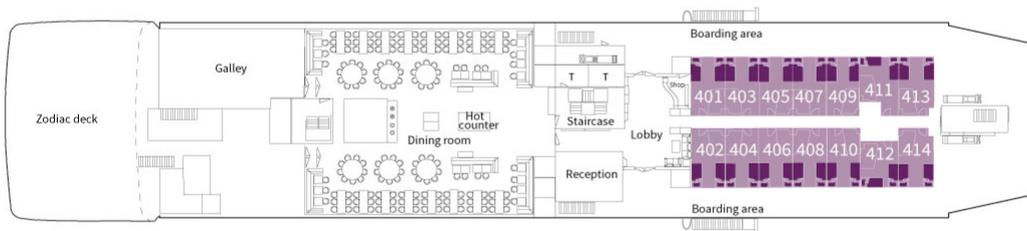
Ihr Schiff auf dieser Reise: [Hondius](#)



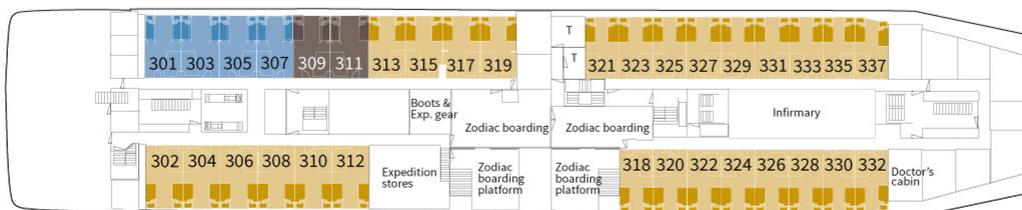
Deck 7



Deck 6



Deck 4



Deck 3

| | |
|-----------------------|----------------------|
| Flagge: | Niederlande |
| Baujahr: | 2019 |
| Passagiere max.: | 170 |
| Besatzung ca.: | 57 |
| Expeditionsteam ca: | 13-15 |
| Länge: | 107,6 m |
| Breite: | 17,6 m |
| Tiefgang: | 5,3 m |
| BRZ: | 5.590 |
| Geschwindigkeit max.: | 15 Knoten |
| Eisklasse: | Polar Klasse 6 |
| Spannung: | 220 V / Euro-Stecker |

- Schiffsausstattung: 80 Kabinen, Rezeption, Lobby, Shop, Restaurant, Vortragsraum, Bibliothek, Bar, Observation Lounge mit Kaffee-Ecke, zwei separate Gangways, Indoor-Zodiac-Einstiegsbereich.
- Trinkgelder sind nicht inkludiert, Empfehlung: 10-12 € pro Gast pro Tag.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam; bei ausgewählten Abfahrten deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro, Mastercard und VISA.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt an Bord.
- 13 Zodiacs.